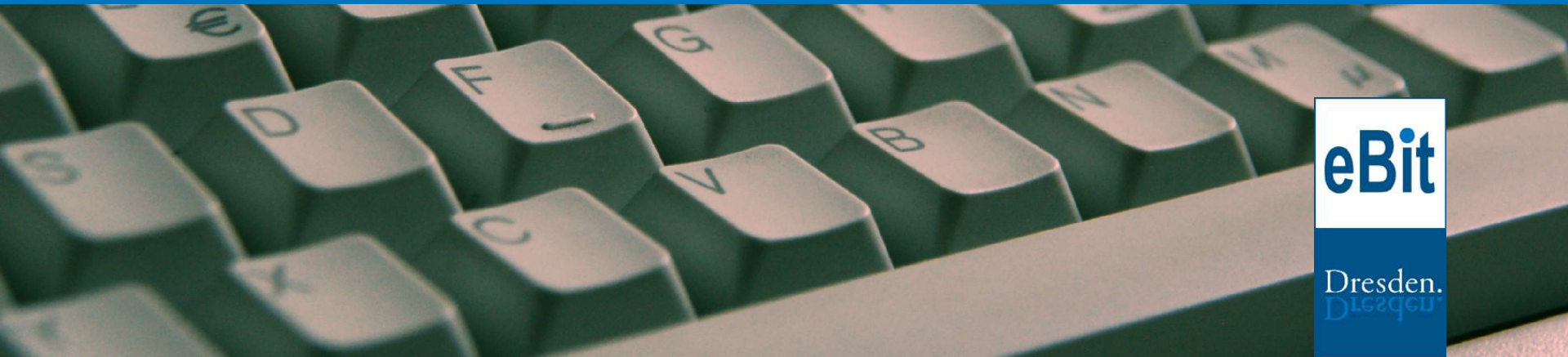


Der Dresdner Weg zum E-Government

Referent: Dr. Dieter Höntsch, 27.03.2007



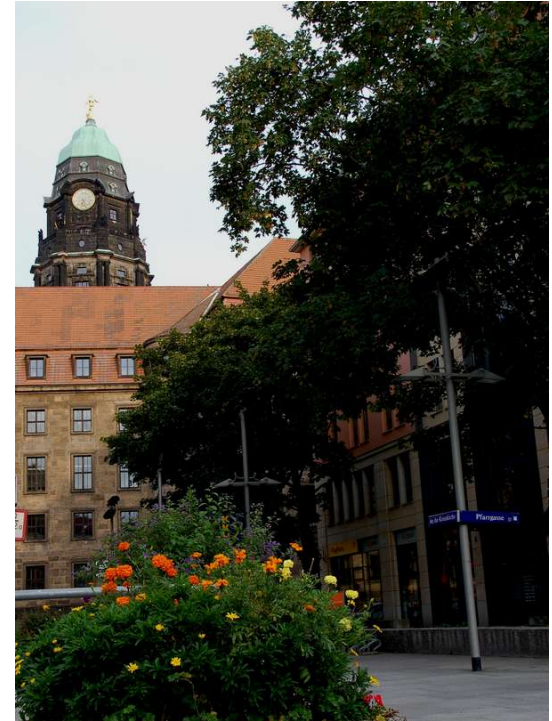
Agenda

- Vorstellung
- Dresdens Weg ins Internet
- Stolpersteine auf dem Weg
- E-Government in Dresden 2010
- Vorgehensweise
- Blick in die Zukunft



Vorstellung

- Eigenbetrieb seit dem 01.01.2005
- Komplettdienstleister der Dresdner Stadtverwaltung
- ca. 110 Mitarbeiter
- Kooperation statt Grabenkampf
- Aufbau eines mitteldeutschen kommunalen IT-Dienstleistungszentrum gemeinsam mit KID und LECOS



Dresdens Weg ins Internet

■ Aufbruch


- 1995 Stadtverwaltung unter dem Dach der TU Dresden
- 1997 Städtischer Internetauftritt unter dresden.de
- 1999 erster Stadt- und Luftbildplan, Kartenshop
- 2000 Ausstellungskalender und Bürgerwegweiser
- 2001 erste Online-Anwendungen





Dresdens Weg ins Internet

Information und Kommunikation

- 2001 Redaktionssystem
- 2001 Infosystem Umweltdaten
- 2002 Newsletter
- 2002 Barrierearmut
- 2002 Download Formulare und Infoblätter

Landeshauptstadt Dresden  English | Hilfe | Kontakt | Textversion finden

Zeit für Dresden - Stadtjubiläum

unsere Themen	Aktuelles	Blickpunkt
Stadt, Verwaltung und Rat Stadtrat Europa & Internationales Statistik	Pressemitteilungen 09. Januar 2006 Neue Dresdner Gewässerkarte [mehr]	Rathaus Online Ihr Anliegen von A bis Z: A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z Unsere Ämter in der Übersicht [mehr] Formulare – Infoblätter – Satzungen – Publikationen Notruf, Krisenhilfe, Info-Telefone [mehr] Dresdner Amtsblatt [mehr]
Wirtschaft und Wissenschaft Gewerbegebiete Existenzgründung Studentenstadt	08. Januar 2007 Stadtgesundheitsprofil für ältere Menschen in Dresden 2007 [mehr]	Stadtplan, Karten, Region Themenstadtplan – Einfacher Stadtplan Online-Shop Vermessungsamt [mehr] Stadt-Umland-Region Dresden [mehr]
Kultur und Sport Kunst Bühne Schwimmbäder Bibliotheken UNESCO-Welterbe	 Zeit für Dresden Stadtjubiläum 2006	Online-Branchenführer Mehr als 700 Firmen aus Dresden und der Region! [mehr]
Tourismus Sehenswürdigkeiten Gastronomie Übernachtung	Virtuelles 3D-Stadtmodell Mit Waldschlösschenbrücke und Neumarkt [mehr]	Anzeige  Casino Prager Strasse erstrahlt seit 15.11. in neuem Glanz. Hier dreht sich alles ums Vergnügen. Volljährige herzlich willkommen, der Eintritt ist frei. [mehr]
Leben, Arbeiten und Wohnen Kitas Schulen Öffentlicher Nahverkehr Wohnungsmarkt	Historisches Grünes Gewölbe Nach mehr als 60 Jahren öffnet die Schatzkammer August des Starken wieder. Mehr unter www.skd-dresden.de Tickets sind online erhältlich! Zur Online-Buchung	Baustellen & Parkplätze Rund ums Parken in Dresden [mehr] Aktueller Baustellenkalender [mehr]
Stadtentwicklung und Umwelt Abfallwirtschaft Umweltauskunft Stadtteilentwicklungsprojekte	Festspielhaus Hellerau Ein Mythos lebt wieder auf. Geschichte und Sanierung: [mehr] Programm: www.festspielhaus-hellerau.com	
Suche und Service Index Impressum Partnerprogramm Online-Werbung	Frauenkirche und Neumarkt	

Dresdens Weg ins Internet

■ Katastrophenbewältigung

- Ausfall des Rechenzentrums 2002
- Notauftritt initiiert durch die Partnerfirma
- 3,2 Mio. Abrufe in 12 Tagen
- Auszeichnung des Notauftritts mit einem European E-City Award in Wien für eine außerordentliche Leistung
- „Für die Bewältigung der Katastrophe stellte das Internet eine unverzichtbare Funktion dar.“



Hochwasser in Dresden: Notbetrieb

Aktuelle Mitteilungen

17.08., 14:45 Uhr

Lagemeldung für Dresden

Pegelstand
- zwischen 8 und 11 Uhr: 9,40 Meter
- 11 Uhr: 9,39 Meter
- 13 Uhr: 9,38 Meter

Die Experten sind sich sicher, dass der Scheitelpunkt erreicht ist. Usti verzeichnet sinkende Tendenz.

Wichtig!

Autos stehen lassen! Insbesondere in d. Einsatzkräfte nicht behindern!

Mobilfunkgespräche einschränken! Die brauchen die Leitungen!

Keller nicht auspumpen! Grundwassers statische Probleme drohen [mehr →]

Freiwillige Helfer gesucht! In vielen Stadt Schäden beseitigt werden [mehr →]

Wichtige Telefonnummern der Stadtverwaltung
→ zum Verzeichnis

Bürgertelefon Dresden
(ab 22.08. von 5 bis 23 Uhr besetzt)
0351-4887666

Evakuierungen
Insgesamt wurden aus Dresdner Krankenhäusern und Kliniken bis zum jetzigen Zeitpunkt 2321 Patienten evakuiert.

Einsatzkräfte
In der Nacht vom 16. auf den 17. August waren 5000 Helfer von Feuerwehr, Polizei, THW und anderen Organisationen im Einsatz.

Besondere Vorkommnisse
In der Nacht (17.8.) wurde ein weiteres Todesopfer gemeldet.

Dresdens Weg ins Internet

■ Potenziale des Internet im Katastrophenfall

- zeitnahe Information unmittelbar aus amtlicher Quelle
- Information z.B.:
 - zum Katastrophenverlauf
 - zu Folgen einer Katastrophe
 - zu Verhaltensregeln
 - zu Hilfsangeboten
- effiziente Befriedigung des Informationsbedarfs der Öffentlichkeit



Dresdens Weg ins Internet

Raumbezug

- 2004 Interaktiver Themenstadtplan
- Meilensteine des Ausbaus
 - Touristische und Einrichtungen des öffentlichen Lebens
 - Lärm- und Staubbelastung
 - Live-Grundwassermesswerte
 - interaktive Hochwasserlinien (2002, 2006)
 - Abfallcontainerstellplätze einschließlich Abfallkalender
 - Haltestellen des ÖPNV jeweils mit Live-Abfahrtsmonitor



Dresdens Weg ins Internet

■ Förderprojekte

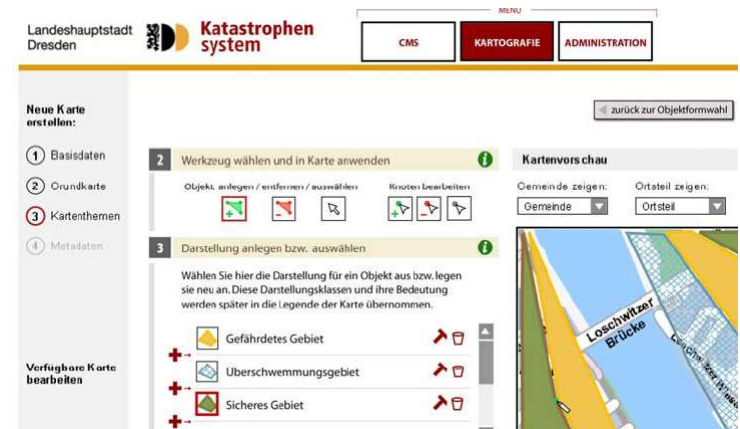
- 2005-2007 Kommunales GIS-Metainformationssystem
- 2006 Kommunale Anforderungen an die elektronische Bezahlung
- 2006-2007 Katastropheninformationsportal
- 2006-2007 GIS-Regio-Portal



Dresdens Weg ins Internet

■ Katastropheninformationsportal

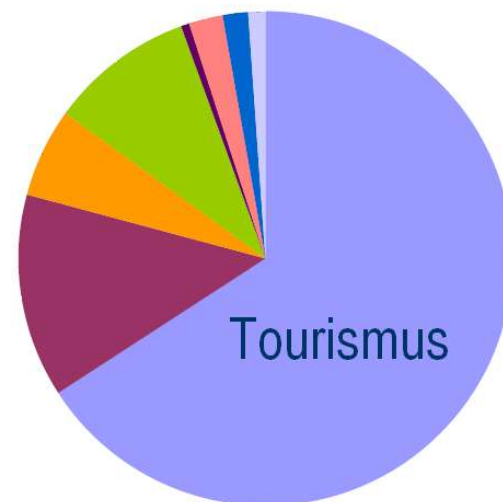
- schnelle Zusammenstellung und Publikation von Information auch mit Raumbezug
- gleichzeitige Publikation über verschiedene Medien
- Verfügbarkeit im Katastrophenfall
- Protokollierung der Informationsbereitstellung
- einfaches Handling



Dresdens Weg ins Internet

■ Dresden online heute


- Basis Rahmenkonzeption
AG Online-Rathaus, Rahmenvertrag
- Ca. 30.000 Inhaltsseiten
ca. 3,5 Mio Seitenzugriffe, 0,5 Mio Themenstadtplan
ca. 60% touristisch, gefolgt von Verwaltungsinformationen
- Kommunikation
Newsletter – Download – Raumbezug - Mail integriert –
Statusabfrage Antrag Personalausweis und Reisepass
- Transaktionen
Online-Anwendungen, Online-Formulare, Integration



Dresdens Weg ins Internet

■ Transaktionen

- 2002 Lagerfeuerbeantragung
- 2004 Kita-Reservierung
- 2005 KfZ-Wunschkennzeichen
- 2006 Bestellung von Urkunden im Standesamt

Landeshauptstadt Dresden 

Online-Formulare aus dem Standesamt

Urkundenanforderung

- ▶ Anforderung einer Urkunde aus dem Geburtenbuch
- ▶ Anforderung einer Urkunde aus dem Heiratsbuch
- ▶ Anforderung einer Urkunde aus dem Familienbuch
- ▶ Anforderung einer Urkunde aus dem Sterbebuch

Eheschließung

- ▶ Voranmeldung der Eheschließung

dresden.de

Voranmeldung des aufzunehmendes Kindes

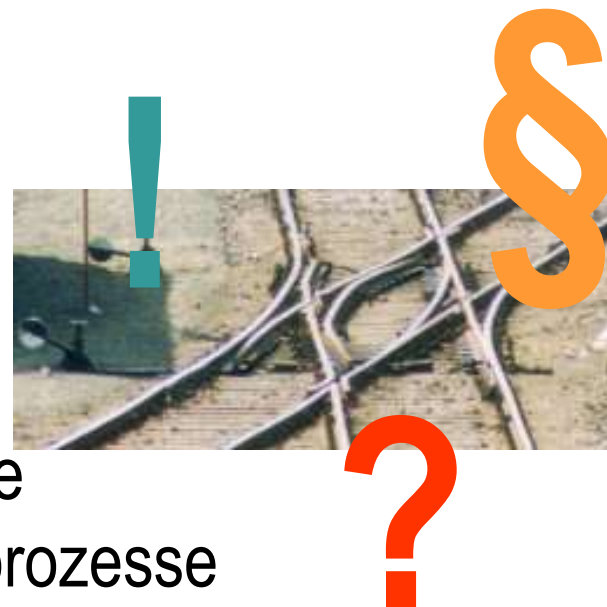
persönliche Daten > Einrichtung wählen

Daten des aufzunehmendes Kindes

Name

Stolpersteine auf dem Weg

- rechtliche Voraussetzungen
- rechtliche Anforderungen
- Nachfrage nach Online-Services
- Ressourcenverfügbarkeit
- Verankerung als Führungsaufgabe
- Neuausrichtung der Verwaltungsprozesse
- Weichenstellungen auf Bundes- und Landesebene



Ziele 2010



■ Definition E-Government

- wesentlicher Aspekt kommunaler Verwaltungsentwicklung
- Neugestaltung von Prozessen der öffentlichen Willensbildung, der Entscheidung und Leistungserstellung unter maßgeblichem Einsatz elektronischer Informations- und Kommunikationstechnologien
- ausgerichtet auf ein kooperatives Arbeiten in organisatorisch und technisch vernetzten Strukturen unter Einschluss der Zielgruppen des jeweiligen Verwaltungshandelns

Ziele 2010



■ Rahmenbedingungen

- rechtliche Anforderungen
- Initiativen von EU und Bund
- Rahmenbedingungen im Freistaat Sachsen
- städtische Rahmenbedingungen und Entwicklungsziele

Ziele 2010

■ Ziele

- Förderung Standortentwicklung
Wirtschaft – Kunst – Kultur –
Forschung – Bildung
- Förderung Gemeinwesen
Chancengleichheit – Bürgerbeteiligung – Bürgerengagement
- Imageverbesserung und Mitarbeiterzufriedenheit
- effizienteres Verwaltungshandeln

- Ausbau der Online-Verwaltungsdienstleistungen
- Servicequalität, Zugänglichkeit, Transparenz



Ziele 2010

■ **Schwerpunktbereiche**

- **Verwaltungsleistungen zur gewerblichen Tätigkeit sowie zum Melde- und Personenstandswesen**
- **Verwaltungsleistungen im kulturellen und sozialen Bereich**
- **Online-Bürgerbeteiligung**



Ziele 2010



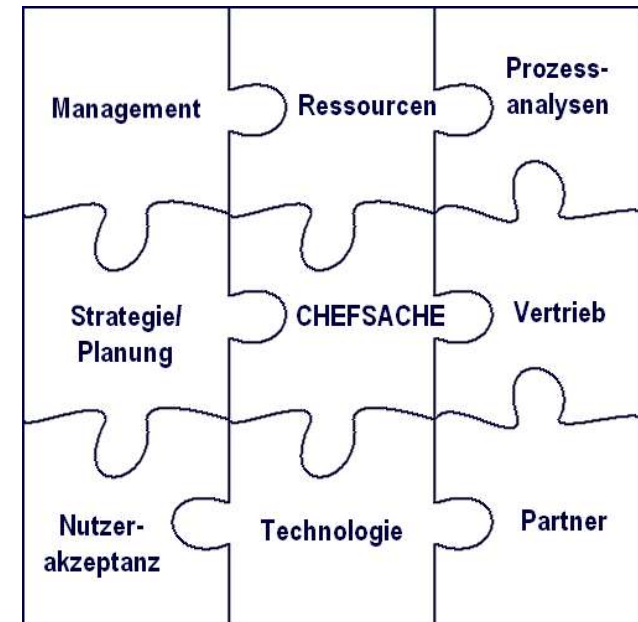
■ Schwerpunkttechnologien

- Elektronische Bezahlung
- Digitale Signatur und Verschlüsselung
- Dokumenten- und Workflowmanagement
- Archivierung

Ziele 2010

■ Konsequenzen aus den Zielen

- E-Government wird zur Chef-Sache
- Ressourcenverfügbarkeit
- Bereitstellung der erforderlichen Technologien
- Aufbau von Prozessanalysekompetenz
- Entwicklung der Nutzerakzeptanz
- Strategien, Planungen, Controlling
- E-Government-Management



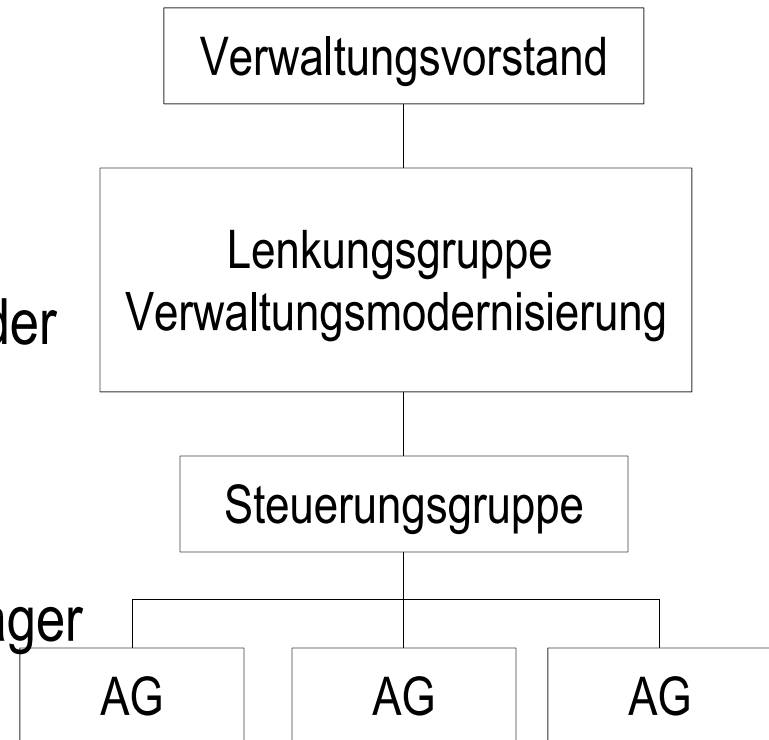
Vorgehensweise

- Rahmenkonzeption
 - E-Government-Strategie
 - Themenpool
 - Maßnahmeplan
 - Indikatoren

Vorgehensweise

■ Strukturen und Finanzierung

- Einbettung in die Strukturen der Verwaltungsmodernisierung
- Projektteam E-Government
- Finanzierung durch Projektträger
- Co-Finanzierung durch ein internes Förderbudget



Vorgehensweise

- Wissensvermittlung, Marketing und Monitoring
 - Wissensvermittlung für Führungskräfte
 - Mitarbeiterqualifizierung
- Einbinden von Zielgruppen in die Entwicklung
- Bewerben städtischer Angebote
- Definition quantitativer und qualifizierbarer Ziele
- Erfolgskontrolle

Vorgehensweise



■ Partnerkonzept

- Kooperationspartner innerhalb der öffentlichen Verwaltung
 - Freistaat Sachsen
 - Kommunale Verbände
 - Partnerschaften mit anderen Kommunalverwaltungen
- Entwicklungspartner aus der Privatwirtschaft

Blick in die Zukunft

- „Unterzeichnung von Anträgen durch ein freundliches Zwinkern in die Signiercam.“
- „Die Verwaltungen stehen im Wettbewerb um Einwohner und kommen zu ihren Bürgern und das mittels Holographie.“
- „Bürger entscheiden in allen für sie wichtigen Angelegenheiten selbst und das via E-Voting.“
- „Selbsthilfegruppen interagieren über die Aktionsplattform ihrer Kommune.“



Blick in die Zukunft

- Worauf wird es ankommen?
 - rechtliche Hürden fallen
 - bundeseinheitliche Schnittstellendefinitionen
 - Anforderungen an eine rechtsverbindliche Signatur sind von jedermann ohne Zusatzaufwand erfüllbar
 - kooperative Einführung von E-Government über staatliche Verwaltungsebenen hinweg
 - Akzeptanz durch die Zielgruppen

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und stehe Ihnen gern für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Dr. Dieter Höntsch
stellv. Betriebsleiter
Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden
An der Kreuzkirche 6
01067 Dresden

Tel.: 0351-488 2751

Fax: 0351-488 2489

E-Mail: DHoentsch@Dresden.de

